

300'000 Besucher : 10 Jahre Infozentrum Sedrun

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun**

Band (Jahr): - **(2008)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-418955>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

300'000 Besucher 10 Jahre Infozentrum Sedrun

Vor zehn Jahren öffnete das Infozentrum in Sedrun seine Tore. Anfang 2009 wird der 300'000. Besucher erwartet. Eine Erfolgsgeschichte mit Bundesräten, Ministern und Besuchern aus der ganzen Welt.

8

Projektbeteiligte Gotthard Sedrun

Bauherr

AlpTransit Gotthard AG



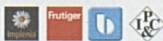
Projektierung und Bauleitung

Ingenieurgemeinschaft
Gotthard-Basistunnel Süd



Ausführung Tunnelbaulos

ARGE TRANSCO-Sedrun



Implenia Bau AG, Aarau
Frutiger AG, Thun
Bilfinger Berger AG, Reichenburg
Pizzarotti, I-Parma

Aus der Geschichte

1996 begannen die Untertagearbeiten in Sedrun mit der ersten Sprengung für den 1 km langen Zugangstollen zum Schachtkopf. Zur Information der Bevölkerung wurde ein kleiner Inforaum im Zentrum AlpTransit Gotthard AG in Sedrun eingerichtet. 1998 baute man die dritte Etage zu einem Ausstellungsbereich mit Vortragsraum um und übertrug die Leitung des Infozentrums Yves Bonanomi und Alfred Schmid. Bereits nach zwei Jahren konnte der Besucherandrang nicht mehr bewältigt werden, so dass mit Bruno Pfiffner ein weiterer «Bärenführer» ins Team aufgenommen wurde.

Das Infozentrum Sedrun ist eine echte Erfolgsgeschichte. Gäste aus über 65 Ländern fanden mittlerweile den Weg nach Sedrun und wurden professionell über das Projekt informiert und über die Baustelle geführt. In einigen Hochschulen Europas gehört der Baustellenbesuch in Sedrun zum Standard-Exkursionsprogramm für Geologen und Bauingenieure. Alt Bundesrat Adolf Ogi und Bundesrat Moritz Leuenberger luden hier wiederholt die europäischen Verkehrsminister zu Tagungen und zum Erfahrungsaustausch ein. Auch wurde 2005 im Infozentrum sogar ein Paar getraut, das sich auf der Baustelle Sedrun kennengelernt hatte. Anfang 2009 wird der 300'000. Besucher erwartet.

Seit der 800 m tiefe Schacht fertiggestellt ist, darf wöchentlich eine Gruppe von 15 Personen bis auf das Niveau des Basistunnels hinunterfahren. Diese Führungen sind derart begehrt, dass sie bereits bis Ende 2009 ausgebucht sind. Am 20. Juni 2009, dem nächsten Tag der offenen Baustelle in Sedrun, werden als besondere Attraktion wieder Schachtfahrten angeboten. Für Baustellenführungen bis zum Schachtkopf sind für 2009 noch reichlich Termine frei.

Vorschau Sedrun 2009

Die nächste Ausgabe erscheint im Herbst 2009 mit den folgenden Themen:

- Tag der offenen Baustelle in Sedrun
- Durchschlag Erstfeld – Amsteg
- Stand der Arbeiten am Gotthard-Basistunnel

Impressum

Herausgeberin und Redaktion: AlpTransit Gotthard AG, Altdorf; Kommunikation: Maurus Huwyler
Layout und Gestaltung: BLU AG, Altdorf, www.blu-agentur.ch
Fotos: Philipp Unterschütz, uptextpic
Druck: Südostschweiz Print, Chur

11.2008, 20'000 Expl.